

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

SI/StRQ/01/24

Sitzungstermin:	Donnerstag, 15.02.2024 17:00 bis 18:26 Uhr
Ort, Raum:	Palais Salfeldt, Tagungssaal Röttger Salfeldt, Kornmarkt 5/6

Beginn des öffentlichen Teils: 17:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 18:15 Uhr

Anwesend

1. Stellvertreter der Stadtratsvorsitzenden

Herr Lars Kollmann

2. Stellvertreterin der Stadtratsvorsitzenden

Frau Bettina Ringel-Owczarzak

Oberbürgermeister

Herr Frank Ruch

CDU-Fraktion

Herr Ulrich Thomas

Herr Sebastian Petrusch

Herr Hardy Seidel

Frau Angelika Krause

Herr Manfred Kaßbaum

Herr Jörg Pfeifer

Herr Karsten Dannenberg

Frau Darja Pfeifer

Fraktion Bürgerforum/Grüne/QfW

Frau Susan Sziborra-Seidlitz

Herr Steffen Kecke

Herr Torsten Höher

Herr Andreas Damm

Fraktion DIE LINKE

Frau Helga Poost

Herr Detlef Tichatschke

Herr Stefan Helmholz

Herr Detlef Massow

Herr Lutz Kaufhold

FDP-/Ortschaftsfraktion

Herr Hans-Joachim Wagner

Herr Tim Wiesenmüller Kune

SPD-Fraktion

Herr Dr. Christian Schickardt

Frau Birgit Voigt

Herr Hans Joachim Rathmann

AfD-Fraktion

Herr Reinhard Fiedler

Frau Andrea Schulz

Verwaltung

Frau Romy Wisniewski

Herr Henning Rode

Frau Kerstin Frommert

Herr Michael Busch

Frau Marion Goldbeck
Frau Katrin Kluge
Herr Jörg Grundmann

Schriftführer

Frau Heike Hablitschek

Abwesend

Vorsitzende des Stadtrates

Frau Dr. Sylvia Marschner entschuldigt

CDU-Fraktion

Herr Andreas Hennig entschuldigt

Fraktion Bürgerforum/Grüne/QfW

Herr Christian Fischer entschuldigt

Herr Christian Wendler entschuldigt

Herr Peter Deutschbein entschuldigt

FDP-/Ortschaftsfraktion

Herr Detlef Kunze entschuldigt

Herr Klaus Mansfeldt entschuldigt

SPD-Fraktion

Frau Ulrike Warnecke entschuldigt

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellen eines nächstfolgenden Bewerbers zur Wahl des Stadtrates für die Wahlperiode 2019 - 2024 aufgrund Mandatsniederlegung
- TOP 3 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines Mitgliedes des Stadtrates
- TOP 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 5 Bestätigung Niederschrift vom 07.12.2023
- TOP 6 Berichte der Ortsbürgermeister
- TOP 7 Berichterstattungen aus den Ausschusssitzungen
- TOP 8 Bericht des Oberbürgermeisters
- TOP 8.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA
- TOP 8.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
- TOP 9 Vorlagen
- TOP 9.1 Zuschlagswertung/ -kriterien, Losaufteilung, Vertragsdauer, Entwurf Reinigungsvertrag für die Unterhalts-, Grund-, Glas- und Rahmenreinigung zur europaweiten Ausschreibung der Gebäude-, Glas- u. Rahmenreinigung der städtischen Gebäude der WES QLB mit ihren Ortschaften
Vorlage: BV-StRQ/071/23
- TOP 9.2 Beitrittsbeschluss zur Genehmigungsverfügung des Landkreises Harz zur Haushaltsatzung 2024
Vorlage: BV-StRQ/006/24
- TOP 9.3 Gesellschafterbeschluss für die Bäder Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Wirtschaftsplanes 2024 der Bäder Quedlinburg GmbH
Vorlage: BV-StRQ/068/23
- TOP 9.4 Aufhebungsbeschluss zum Umgang mit Anträgen auf einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
Vorlage: BV-StRQ/001/24

- TOP 9.5 7. Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 73 "Solarpark Sülzenhorn"
Vorlage: BV-StRQ/002/24
- TOP 9.6 8. Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 74 "Solarpark Lehof"
Vorlage: BV-StRQ/003/24
- TOP 9.7 Parkplatzgestaltung Marschlinger Hof
Vorlage: BV-StRQ/005/24
- TOP 10 Anträge
- TOP 10.1 Antrag der CDU-Fraktion auf Erarbeitung eines Konzeptes zur Schaffung von perspektivisch ausreichenden Sitzgelegenheiten im Stadtgebiet der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: A-StR/001/24
- TOP Einwohnerfragestunde
- TOP 11 Anfragen
- TOP 12 Anregungen
- TOP 13 Schließen des öffentlichen Teils
- TOP 24 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 25 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Der stellv. Vorsitzende des Stadtrates, **Herr Kollmann**, begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung. Er stellt mit Verweis auf den Versand der elektronischen Einladung am 06.02.2024 und die öffentliche Bekanntmachung in der Mitteldeutschen Zeitung „Quedlinburger Harz-Bote“ vom 09.02.2024 die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung wurde zusätzlich auf den Internetseiten der Welterbestadt Quedlinburg unter www.quedlinburg.de/de/sitzungskalender.html bekannt gegeben.

Beschlussfähigkeit:

Mitglieder des Stadtrates

gesetzliches Soll	tatsächliches Soll	Ist-Stand	es fehlen
37	34	26	8

zu TOP 2 Feststellen eines nächstfolgenden Bewerbers zur Wahl des Stadtrates für die Wahlperiode 2019 - 2024 aufgrund Mandatsniederlegung

Wie bereits in der Sitzung des Stadtrates am 07.12.2023 informiert Herr Busch als Gemeindevahlleiter der laufenden Kommunalperiode darüber, dass **Herr Lukas Franke** zum 01.01.2024 aus dem Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg ausgeschieden ist.

Hierzu war auf der Basis des durch den Gemeindevwahlausschuss am 29.05.2019 festgestellten endgültigen Wahlergebnisses für die am 26.05.2021 durchgeführten Kommunalwahl der nächstfestgestellte Bewerber gem. § 42 Abs. 4 KVG LSA festzustellen.

Auf Grund des rechtskräftigen Ausscheidens von **Herrn Lukas Franke** - Wahlvorschlag 3 „DIE LINKE“ aus dem Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg durch Erklärung des Mandatsverzichts **am 13.11.2023**, rückt gemäß § 42 Absatz 4 KVG LSA der nächstfestgestellte Bewerber für den Wahlvorschlag 3 „DIE LINKE“ als Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg nach.

Hierzu wurde **Herr Ingo Pflug** am 05.12.2023 mit Wirkung **zum 01.01.2024** als Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg berufen.

Herr Ingo Pflug hat das Stadtratsmandat **nicht angenommen**.

Als nächstfestgestellter Bewerber wurde **Herr Detlef Massow** mit Wirkung **zum 01.01.2024** als Mitglied des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg berufen. Er hat das Mandat mit Datum **vom 20.12.2023 angenommen**.

Damit kann der stellv. Vorsitzende des Stadtrates auf der Grundlage des § 53 Absatz 2 KVG LSA die Verpflichtung von Herrn Detlef Massow als Stadtrat für die restliche laufende Wahlperiode vornehmen.

Nach Mitteilung der Fraktionsvorsitzenden der Fraktion „DIE LINKE“ im Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg wird Herr Massow Mitglied der Fraktion.

zu TOP 3 Verpflichtung und Pflichtenbelehrung eines Mitgliedes des Stadtrates

Der stellv. Vorsitzende des Stadtrates, Herr Kollmann, nimmt die Verpflichtung und Pflichtenbelehrung des Stadtrats Herrn Detlef Massow auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten vor.

Herr Kollmann bittet alle Stadträtinnen und Stadträte sowie alle Anwesenden sich von ihren Plätzen zu erheben und führt die Verpflichtung durch.

"Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das Ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern. Des Weiteren gelobe ich, die mir nach den §§ 32 und 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt obliegenden Pflichten zu erfüllen."

Herr StR Massow wiederholt die Verpflichtungsformel.

Herr Kollmann stellt fest, dass damit das tatsächliche Soll von 35 Stadträten erreicht ist.

zu TOP 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Der Oberbürgermeister **Herr Ruch** zieht die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten 9.4, 9.5 und 9.6 zurück, da sich auch nach Rücksprache und Abstimmung mit den Investoren zu den Photovoltaikvorhaben doch noch erhöhter Beratungsbedarf in der Diskussion ergeben hat. Am 19.02. findet

Niederschrift ÖT

SI/StRQ/**01/24**

ein Termin in Vorbereitung einer umfassenden Verträglichkeitsprüfung statt. Diese Ergebnisse sollten nach seiner Auffassung nach in die letztendliche Beurteilung dieser Vorhaben einfließen.

Weitere Änderungswünsche gibt es nicht. Über die geänderte Tagesordnung wird abgestimmt.

geändert beschlossen

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 5 Bestätigung Niederschrift vom 07.12.2023

Es gibt keine Einwendungen.

ungeändert beschlossen

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 6 Berichte der Ortsbürgermeister

Der Ortsbürgermeister der Ortschaft Stadt Gernrode **Herr StR Kaßebaum** informiert darüber, wie die Stadt Gernrode den Advent im Stiftshof gemeistert hat. Das Org-Team unter der Leitung der QTM und des Pfarrers/Kirchengemeinde hat über Monate hinweg diesen Advent 2023 sehr intensiv vorbereitet. Das hat sich an den beiden Tagen widergespiegelt. Ein herzliches Dankeschön an die QTM, an die Kirchengemeinde und an die vielen Vereine.

Der stellvertretende Ortsbürgermeister der Ortschaft Bad Suderode **Herr StR Wagner** berichtet im Auftrag des Ortsbürgermeisters über folgende Ereignisse bzw. Schwerpunkte:

- gestern endete erfolgreiche Session des Suderöder Faschingsklubs Blau/Weiß
- Bauantrag für den Sparkassenautomatenpavillon der Harzsparkasse ist gestellt
- ordnungsgemäße Beschilderung des Kurparks befindet sich in der finalen Phase
- Planung für kombinierten Geh- und Radweg an der Chausseestraße beauftragt nach erneutem Vororttermin mit dem LBB
- am 16.01. erfolgte Submission für Fortgang der Sanierung im Jugendklub in der Schulstraße
- nach Vororttermin wird die Bauhofleitung einen Pflegevorschlag für die Platanen in der Bahnhofstraße am 27.02. im Ortschaftsrat öffentlich vorstellen
- Verwaltung sucht weiter nach Fördermöglichkeiten für die Sanierung Fischteich
- gemeinsam mit dem Harzklub wird die Einrichtung eines örtlichen Heimatmuseums im Rathaus vorbereitet
- Bürger aus Bad Suderode warten mit Hochspannung auf Fortschritte bei der Rückübertragung des ehemaligen Kurzentrums sowie bei der Nutzbarmachung der Calciumsole Heilquelle
- die Aufnahme der dauerhaften Tempobegrenzung auf 30 Km/h für LKWs in der Brinkstraße in den Lärmschutzplan beauftragt
- Hoffnung auf dauerhafte Besetzung der Leitung für Kita Harzzwerge

zu TOP 7 Berichterstattungen aus den Ausschusssitzungen

Die Ausschussvorsitzenden berichten über den Inhalt der jeweiligen vorberatenden Ausschüsse.

zu TOP 8 Bericht des Oberbürgermeisters

zu TOP 8.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA

Der Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Niederschrift ÖT

SI/StRQ/**01/24**

Es wurden in der Zeit vom 07.12.2023 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA durch den Oberbürgermeister gefasst.

zu TOP 8.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Der Bericht des Oberbürgermeisters ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Frau Kluge informiert zum Sachstand Kurzentrum: Die Forderungen zur Insolvenztafel wurden fristgemäß angemeldet.

Zwischenzeitlich erfolgte ein teilweises Bestreiten der Höhe der angemeldeten Forderungen durch den Insolvenzverwalter. Es handelt sich dabei um ein übliches und von der Rechtsprechung gedecktes Vorgehen.

Das Aussonderungsschreiben Geltendmachung des Auflassungsanspruchs im Rahmen des Insolvenzverfahrens betreffs der Liegenschaft des Kurzentrums ist dem Insolvenzverwalter zugegangen. Eine Reaktion steht derzeit noch aus.

zu TOP 9 Vorlagen

zu TOP 9.1 Zuschlagswertung/ -kriterien, Losaufteilung, Vertragsdauer, Entwurf Reinigungsvertrag für die Unterhalts-, Grund-, Glas- und Rahmenreinigung zur europaweiten Ausschreibung der Gebäude-, Glas- u. Rahmenreinigung der städtischen Gebäude der WES QLB mit ihren Ortschaften Vorlage: BV-StRQ/071/23

Es besteht kein Redebedarf. **Herr Kollmann** bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt:

1. die in der Vorlage erläuterte und als Anlage 1 und Anlage 3 beigefügte/n Zuschlagswertung/-kriterien für den Neuabschluss der Verträge im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung der Unterhalts-, Grund-, Glas- und Rahmenreinigung der städtischen Gebäude der Welterbestadt Quedlinburg mit ihren Ortschaften;
2. zwei Lose für die Unterhalts- und Grundreinigung mit jeweils ca. 16.700 m² und ca. 11.700 m² und ein Los für die Glas- und Rahmenreinigung mit ca. 6.000 m² zu bilden.
3. den als Anlage 2 beigefügten Vertragsentwurf für die Unterhalts- und Grundreinigung sowie Glas- und Rahmenreinigung der städtischen Gebäude.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Durchführung einer europaweiten Ausschreibung in Form eines offenen Verfahrens für die Unterhalts- und Grundreinigung- sowie Glas- und Rahmenreinigung der städtischen Gebäude der Welterbestadt Quedlinburg mit ihren Ortschaften durchzuführen. Die Vertragsdauer für die Reinigung beträgt mindestens vier Jahre mit einer Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr.

ungeändert beschlossen

Ja 24 Nein 2 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 9.2 Beitrittsbeschluss zur Genehmigungsverfügung des Landkreises Harz zur Haushaltssatzung 2024 Vorlage: BV-StRQ/006/24

Frau Frommert führt in die Vorlage ein.

Niederschrift ÖT

SI/StRQ/**01/24**

Herr StR Fiedler: Unter Pkt. III Pkt. 1 sind die geplanten und jetzt gestrichenen Maßnahmen aufgeführt, wie geht die Stadtverwaltung damit um? Wann wird die Entscheidung getroffen? Wie werden die Stadträte informiert, ob hier durch Umschichtungen die eine oder andere Maßnahme, die ja doch sehr wichtig ist, wie z. Bsp. der Bauhof, vielleicht doch realisiert werden kann.

Frau Frommert erklärt, dass die Haushaltssatzung bei heutiger Beschlussfassung im kommenden Amtsblatt bekanntgemacht und am Folgetag in Kraft treten wird. Es wird eine Verfügung zur Haushaltsführung erlassen, gerade was den investiven Haushalt betrifft. Es wurde in den Bereichen diskutiert, dass in den Bereichen insbesondere im FB 3 noch einmal neue Prioritäten gesetzt werden müssen, um zu schauen, was von gestrichenen Maßnahmen unbedingt erforderlich ist. Man wird dann selbstverständlich über über- und außerplanmäßige Bereitstellung, wenn keine andere Finanzierung gefunden wird, die unbedingt erforderlichen Maßnahmen durchführen und natürlich im entsprechenden Rahmen, je nach dem wer zuständig ist, dann den Stadtrat beteiligen.

Herr Ruch ergänzt, dass es bei dem gestrichenen Grundstücksgeschäft um einen Flächentausch mit der Wowi geht. Hier sollten Parkplätze im Bereich Kita Montessori – Technisches Rathaus geschaffen werden. Diese Maßnahme sollte man im Auge behalten, könnte jedoch erst einmal verschoben werden.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. **Herr Kollmann** bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt

1. den Beitritt zur Genehmigungsverfügung des Landkreises Harz vom 25.01.2024 zur Haushaltssatzung 2024 der Welterbestadt Quedlinburg
2. die Kürzung der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen um 221.400 € auf 2.599.200 €
3. die geänderte Haushaltssatzung 2024 gemäß Anlage 1.

ungeändert beschlossen

Ja 24 Nein 2 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 9.3 Gesellschafterbeschluss für die Bäder Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Wirtschaftsplanes 2024 der Bäder Quedlinburg GmbH Vorlage: BV-StRQ/068/23

Herr StR Kollmann bittet darum, dem Geschäftsführer das Rederecht zu gewähren. Die Stadträte stimmen dem zu.

Herr StR Dr. Schickardt bezieht sich auf seine Anfrage im HFA wegen der Erlöse der Bäder GmbH, auf die er erst im Laufe des heutigen Vormittags die Antwort erhalten hat. Er hatte noch Fragen dahingehend, wie die einzelnen Positionen zusammenkommen. Er hat die einzelnen Wirtschaftsjahre verglichen und dabei ist ihm aufgefallen, dass in der Prognose für die Wirtschaftspläne 2022/2023/2024 am 17.03.2022 für den Wirtschaftsplan 2022 noch 440.000 € Jahresüberschuss angegeben sind. Ein dreiviertel Jahr später für den folgenden Wirtschaftsplan 197.000 €, für den jetzigen Wirtschaftsplan am 05.12.2023 plötzlich ein Jahresüberschuss von 0. Das ist sicher eine Frage, die zu klären wäre und wo dann der Wirtschaftsplan 2025 hingeht.

Die 2. Frage: Die Abschaffungsvolumina, die schwankt auch stark in den Wirtschaftsjahren von 262 über 487, 310 und jetzt 285 Euro. Die Antwort von Herrn Fliege hat Herr Dr. Schickardt

nachgerechnet. Wenn die Zahl 285 zu den 12 Mio., die er angegeben hat, hätte man eine Amortisierungsdauer von 42 Jahren und das ist, für alle die Buchhaltung betreiben, utopisch.

3. Frage: Herr Dr. Schickardt ist aufgefallen, dass in den Wirtschaftsplänen 2022/2023 der Wirtschaftsprüfer mitgezeichnet hat. Für diesen aktuellen Wirtschaftsplan ist der Verweis aus den Unterlagen nicht zu ersehen.

Herr Kollmann sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Herr Fliege dankt für das Rederecht und für die Fragen von Herrn Dr Schickardt. Jedoch wundert er sich über die Fragen, weil heute schon die 3. Runde ist, in der über die Vorlage gesprochen wird und diese Fragen zuvor noch nicht geäußert worden sind.

Er kann Folgendes sagen: „Es ist richtig, dass wir im FSE eine Bearbeitung des Wirtschaftsplanes vorgenommen, weil wohl wie alle hier wissen, einen politischen Einflusspreis und keine Vollkostenkalkulation für das FSE, insbesondere für den Sportbadteil des FSE, vornehmen wollen. Wir wollten hier bewusst keinen Vorweggriff eines politischen Preises, sondern es ist ein Preis, über den sie über ihre Gremien und auch dieses Gremium mit beeinflussen können, weil wir eine gesellschaftliche Aufgabe mit diesem Sportbad erfüllen und eben keinen wirtschaftlichen Zwang erfüllen, weil dann müsste ein Eintrittsgeld rauskommen, welches kaum ein Quedlinburger bereit wäre, zu zahlen.“

Herr Fliege möchte aber auch erwähnen, dass das FSE an sich in seiner Gänze nicht auf das Sportbad begrenzt ist und es sein persönlicher Anspruch ist, mit allen anderen Anlagenteilen des FSE des Areals selbst durch sehr wohl kostendeckend und zu den meisten Teilen auch mit Gewinnanspruch tätig zu sein. Und genau das wurde offengelegt, dass etwas weniger als die Hälfte der geplanten Umsatzerlöse ab dem Jahr 2025 aus dem Sportbadteil kommen soll und die andere Hälfte aus der Vermarktung der Sportflächen und insbesondere des Camping-/Caravan-Platzes. Herr Fliege denkt, dass der Pkt. nicht vernachlässigt werden sollte. Sonst hätten man ein öffentliches Areal, frei zugänglich. Das hat die Stadtwerke finanziert und muss aber auch refinanziert werden.

Zu diesem Teil der Abschreibung würde sich Herr Fliege noch einmal mit Herrn Krebs in Verbindung setzen, der diese Planung mit zu verantworten hat. Es gibt Gebäudeteile und üblicherweise ist bei Gebäudeteilen eine Abschreibung größer 40 Jahre üblich. Es gibt sicherlich Anlagenteile, die wesentlich kürzer abgeschrieben werden, aber die kostenintensiven großen Positionen sind eben die Gebäude, hier insbesondere das Bad und die Badtechnik.

Weite Nachfragen gibt es nicht. **Herr Kollmann** bedankt sich bei Herr Fliege und bittet die Stadträte um Abstimmung.

Ab 17:52 Uhr ist Frau StR Sziborra-Seidlitz anwesend.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Bäder Quedlinburg GmbH dem Wirtschaftsplan der Bäder Quedlinburg GmbH für das Geschäftsjahr 2024 in der vorliegenden Fassung (Anlage 1) zuzustimmen.

ungeändert beschlossen

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 5 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 9.4 Aufhebungsbeschluss zum Umgang mit Anträgen auf einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
Vorlage: BV-StRQ/001/24

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Beschluss vom 09.12.2021 (BV-StRQ/082/2021) des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg zum Umgang mit Anträgen auf einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen aufzuheben (Anlage 1).

zurückgezogen

zu TOP 9.5 7. Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 73 "Solarpark Sülzenhorn"
Vorlage: BV-StRQ/002/24

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

- die 7. Änderung des Flächennutzungsplans für den in der Anlage 1 dargestellten Bereich einzuleiten und
- die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 73 „Solarpark Sülzenhorn“ für das in der Anlage 2 dargestellte Gebiet.

zurückgezogen

zu TOP 9.6 8. Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 74 "Solarpark Lehof"
Vorlage: BV-StRQ/003/24

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

- die 8. Änderung des Flächennutzungsplans für den in der Anlage 1 dargestellten Bereich einzuleiten und
- die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 74 „Solarpark Lehof“ für das in der Anlage 2 dargestellte Gebiet.

zurückgezogen

zu TOP 9.7 Parkplatzgestaltung Marschlinger Hof
Vorlage: BV-StRQ/005/24

Herr StR Petrusch führt in die Vorlage ein.

Herr Kollmann lässt abstimmen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt:

1. die in Anlage 1 beigefügte Gestaltung des Parkplatzes „Marschlinger Hof“.

2. die Umsetzung soll erst erfolgen, wenn die Wohnmobilstellplätze im Bereich des Freizeit-, Sport- und Erholungsareal zur Verfügung stehen.

ungeändert beschlossen

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 10 Anträge

zu TOP 10.1 Antrag der CDU-Fraktion auf Erarbeitung eines Konzeptes zur Schaffung von perspektivisch ausreichenden Sitzgelegenheiten im Stadtgebiet der Welterbestadt Quedlinburg Vorlage: A-StR/001/24

Herr StR Thomas führt ein und Herr Kaßebaum ergänzt.

Frau StR Ringel-Owczarzak hatte das Thema schon vor Jahren im Stadtrat angeschnitten. Sie hat damals die Antwort erhalten, dass aufgrund von Vandalismus keine Bänke aufgestellt werden. Sie schlägt vor, rustikale Bänke anzuschaffen und sie würde bei Bedarf auch Angebote einholen.

Herr StR Tichatschke dank für das Anliegen und möchte der Hoffnung Ausdruck verleihen, dass diese Maßnahmen dann nicht irgendwann wieder Konsolidierungsmaßnahmen zum Opfer fallen.

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt ein Konzept zu erarbeiten, um perspektivisch ausreichend Sitzgelegenheiten im Stadtgebiet von Quedlinburg zu ermöglichen. Dieses soll zeitnah im Stadtrat vorgestellt werden.

ungeändert beschlossen

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP Einwohnerfragestunde

Herr Kollmann eröffnet um 18:03 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Herr Pauly bezieht sich auf die evtl. Wiedereröffnung des Kurzentrums in Bad Suderode und stellt den Antrag oder regt an, dort wieder den Gesundheitstag einzuführen, an dem sich die Selbsthilfegruppen präsentieren können.

Herr Kollmann verweist darauf, dass sich der Prozess des Rückkaufes noch hinziehen wird und er einen Antrag nicht stellen kann. Die Stadt wird hierfür kein Ansprechpartner sein, dies wird dann der neue Eigentümer sein.

Herr Kollmann schließt um 18:07 Uhr die Einwohnerfragestunde.

zu TOP 11 Anfragen

Herr StR Rathmann: „In den 90er Jahren hat die Welterbestadt Quedlinburg ein verwaltungsgerichtliches Verfahren mit dem Amt zur Regelung offener Vermögensfragen vor dem VG Magdeburg im Hinblick auf ein wertvolles, im Bestand des städtischen Museums befindliches Bild „Anna Amalia mit dem Stern“ des preußischen Hofmalers Antoine Pesne geführt. Hierbei ging es um die Frage eines Anspruchs der Herausgabe des genannten Gemäldes an Frau Carla Hefekerl, die an dem Verfahren als Beigeladene teilgenommen hat.“

Das Verfahren ist vergleichsweise damit beendet worden, dass die Stadt Quedlinburg als Eigentümer festgestellt worden ist und Frau Hefekerl das Recht zum Besitz an dem Gemälde bis zu ihrem Tode eingeräumt worden ist. Mit ihrem Tode endet danach das Besitzrecht und das Gemälde sollte an die Eigentümerin zurückgegeben werden. Die Übergabe des Bildes an Frau Hefekerl ist in Erfüllung des Vergleichs an diese erfolgt.

Zwischenzeitlich ist Frau Hefekerl verstorben, so dass der Rückgabeanspruch zum Tragen gekommen ist.

Das Gemälde befindet sich jedoch nicht (wieder) im Besitz des Schossmuseums der Welterbestadt Quedlinburg oder anderweitig im Besitz der Stadt.

Hieraus ergibt sich die nachfolgende Anfrage:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand zur Rückführung des Gemäldes „Anna Amalia mit dem Stern“?
2. Welche konkreten Schritte sind bereits zur Durchsetzung des Anspruchs auf Herausgabe bzw. gegebenenfalls Schadenersatz gegen die Erben der Verstorbenen eingeleitet worden?
3. Welche weiteren Schritte sind insoweit künftig beabsichtigt?“

Der Oberbürgermeister sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

zu TOP 12 Anregungen

Herr StR Pfeifer ergänzt das Programm des Oberbürgermeisters für das Jahr 2024. Er hat den 22. Quedlinburger Bücherfrühling vergessen. Es haben sich wieder ganz viele zusammengefunden, die den Bürgerfrühling vom 16.03. – 15.06.2024 in diesem Jahr durchführen. Es sind ganz viele interessante Veranstaltungen. Der Flyer wird überall verteilt.

Frau StR Ringel-Owczarzak war gestern Abend bei einer Veranstaltung, bei der es um das Aufstellen von Windrädern in den Wäldern des Harzes ging. Sie war selber am 16.01. in Wernigerode zu einem Bürgerforum zur Energiepolitik. Sie hat u. a. gehört, dass den Bürgermeistern durch Regionalplanungsstelle Harz Vorschläge gemacht worden sind über die Aufstellungsflächen von Windrädern in den Wäldern des Harzes.

Sie spricht sich dafür aus, alles dafür zu tun, um die Aufstellung von Windkraftanlagen im Wald zu verhindern.

Von der Interessengemeinschaft kam ein Hinweis zur Häuschenstraße Gernrode, wo gebaut werden soll. Dort gibt es wohl Nasswiesen, ursprünglich Feuchtbiotope. Das Planungsbüro von Ibb bau hat im August eine Begehung durchgeführt. Es ist absurd, denn im August ist eine solche Begehung nicht zweckerfüllend. Sie appelliert an die Beteiligten, dass das einfach noch einmal genauer angeschaut wird.

zu TOP 13 Schließen des öffentlichen Teils

Herr Kollmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:15 Uhr.

zu TOP 24 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Es wurden keine nicht öffentlichen Beschlüsse mit wesentlichem Inhalt gefasst.

zu TOP 25 Schließen der Sitzung

Herr Kollmann schließt die Sitzung um 18:26 Uhr.

gez. L. Kollmann

Lars Kollmann
1. stellv. Vorsitzender
Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg

gez. F. Ruch

Frank Ruch
Oberbürgermeister
Welterbestadt Quedlinburg

gez. Hablitschek

Hablitschek
Protokollantin